Leitfaden zur Freizeitvorbereitung

I. Teamfindung

II. Vorbereitung der Freizeit im Frühjahr
a) Phase A
b) Phase B

III. Während der Freizeit

IV. Nachbereitung

I. Auf der Teamfindung

Wenn sich das Team (zumindest das Grundgerüst) am Samstag "gefunden" hat, kann es folgende Punkte schon mal angehen:

- andere Teamer fragen, die schon am Freizeitort waren
- Ausschreibung schreiben
- 1.Teamsitzung ausmachen (am Besten noch vor Weihnachten), **Kalender!!**

II. Die Freizeitvorbereitung

Phase A: Grundsätzliches (Januar bis Ende April)

- ab Januar: **jeden Monat eine Teamsitzung!** Alle Termine im Januar schon ausmachen, inklusive Vortreffen (Extra-Teamsitzung), Einkaufen und Nachtreffen
- von jeder Sitzung **Protokoll schreiben**!! (damit ist alles Besprochene auf Freizeit abrufbar, vermeidet Streitigkeiten im Team)
- **Vorstellungen über die Freizeit austauschen**, generell am Anfang viel erzählen, sich kennenlernen. (Wieviel "Urlaub"/Freiraum braucht jeder? Bibelarbeit? Viel Sport? Faulenzen? Kulturprogramm? Besuch von FreundIn/dt.Nachbargruppe?)
- Auch **erste Ideen** für Programm schon festhalten
- **"To do - Liste" erstellen**: was muss bis zum Sommer gemacht werden?
- Welche "Spezialausbildungen" haben Teamer? Bus fahren, 1.Hilfe, Rettungsschwimmer, Klettern, Kanu,... à ev. Seminare absprechen
- **Regeln besprechen**: Nachtruhe, Rauchen, Alkohol, Drogen, Essen-Anwesenheit, Tischregeln, Tagesabschluss, Putzen (Haus-Hygiene), An- und Abmelden, Geschlechtertrennung, Trampen, Schwimmen, Medikamente, 3er Regel, Musik, Gewalt (Sachbeschädigung), Privilegien für Team (z.B. Alkohol), Wertsachen, Zelt-Regeln, "Mitmachpflicht" bei Spielen
- **Strafen/Sanktionen**: Wann fährt jemand nach Hause?

à Grenzsituationen besprechen!!

- ist Haschisch Droge? Z.B. 1 x Kiffen = Nachhausefahren **Wichtig:** Vor der Freizeit auf eine Linie festlegen, nicht auf Freizeit diskutieren!!
- 3er Regel: bei riesigem Campingplatz? Wenn ein Supermarkt nur 100m vom Platz entfernt ist?
- Alkohol: welche Mengen sind ok?
- Im Freien übernachten: am Strand ohne Teamer?
- Was sind Tabuzonen?

- **Spezialfälle diskutieren:**

  - Störenfried/Außenseiter integrieren?
  - Heimkinder - was gibt´s zu beachten?
  - gibt´s spezielle Übungen/Spiele (Erlebnispäd.?)
  - Hygiene bei Teilnehmern (jemand wäscht sich tagelang nicht! - Sorgfaltspflicht)
  - Schlechtes Wetter (nicht nur Regen, auch Wind auf Zeltplatz!)
  - Möglichkeiten, TN zu motivieren (Bsp.: Gruppe von 10 Freunden machen schlechte Stimmung)
  - Notfall-Handy (z.B. MeckPom: Nazis?)
  - Um Notfallnummern kümmern (Polizei, Krankenhaus, ...)
  - "Deutsches Verhalten" - was muss ich in Frankreich/Spanien/Italien/Schweden wissen?
  - was ist mit Alkohol im Team? Werbung? Vorbildfunktion! welche Mengen sind ok?
  - Umweltschutz: Kippen am Strand / Getränkedosen im Wald

- Küche: Kühlschrankbenutztung (Selbstbedienung?), Essen zu jeder Tageszeit? Gemeinsamer Essensbeginn?

- **Aufgaben - Verteilung im Team:**

  - Tagesteamer?
  - Bus fahren und Alkohol
  - Kasse
  - Tagebuch
  - Foto-Dokumentation (Internet, Prospekt,...)
  - "Materialwart"?

- **Programm Ideen festhalten und Aufgaben verteilen**

  - Sport
  - Basteln/Kreativ (Sonne/Regen)
  - Spiele/Geländespiele
  - Lagerzeitung?
  - Geburtstagsfeiern
  - Kultur?
  - "Süßi"-Kiste

- **Ausflug Ideen (über Gegend erkundigen, Infos einholen)**

Bis Ende April sollte das Programm stehen, da die Materiallisten am 1.Mai abgegeben werden!

Phase B: Konkretisierung (ca. 1.Mai bis Freizeitbeginn)

- "**Freizeitplaner**" erstellen (wann soll ungefähr welches Programm/Ausflüge stattfinden)
    - man sieht genau, wo noch Programm fehlt
    - auf Freizeit: "aha, morgen wollten wir ja..."
- **Essen - Ideen** für jeden Tag aufschreiben
- **Programm vorbereiten** (Arbeitsteilung) z.B. Quizfragen schon zu Hause ausformulieren und abtippen
    - alles zu Bastelnde zu Hause ausprobieren!!

Vortreffen - siehe Extra Zettel

- ca. 3-4 Wochen vor Ferienbeginn (NICHT an Freizeitabfahrt orientieren)
- rechtzeitige Einladung
- extra Teamsitzung: wer macht was? Ablauf? Raum organisieren?

Rundbrief - siehe Extra Zettel

- ca. 3 Wochen vor Abfahrt, sonst werden Teilis und Eltern ungeduldig (Seriösität des Veranstalters steht in Frage)

III. Auf der Freizeit

- **Erster Tag: Spieleprogramm wichtig**: Gruppe mischen, Vorurteile von Busfahrt abbauen (Beispiel: Mädchen ist geschminkt und "modisch" angezogen und bekommt den Ruf "Tussi", obwohl sie total nett ist)
    - am 2.Tag sind die Spiele oft schon zu spät, macht viel mehr Arbeit, die Gruppe jetzt wieder auf Linie zu bringen
- Küchendienst und das Putzen genau durchorganisieren, erspart Stress am Ende der Freizeit ("Aber ich habe doch schon 2x geputzt!")
    - Tipp: KD immer kontrollieren, wenn fertig (Tagesteamer?)
- Teamaufgaben **vor** der Ankunft verteilen:
    - Lager/Haus übernehmen
    - Teilis beschäftigen
    - Einkaufen gehen
    - Wichtigste Regeln gleich nach Ankunft erklären (3er Regel, schwimmen, weggehen) à abends dann noch ausführlich

- die ersten 3-4 Tage lieber etwas mehr Programm als zu wenig

- **tägliche Teamsitzung**: neuester Klatsch und Tratsch der Teilis? Was ist heute passiert? Wie laufen die nächsten 2 Tage?

- **Feedbackrunde** im Team zur Halbzeit (Sind Erwartungen erfüllt? wo hängt´s?)
- Feedbackrunde mit Teilnehmern?

- Rahmen für **Nachtreffen** besprechen (wo? Übernachten? Wo kommt Geld her? Programm?à extra Teamsitzung?)

    - Teilnehmer einbeziehen?

IV. Die Nachbereitung

Das Team sollte sich vor der "offiziellen" Auswertung in Altenbach schon einmal getroffen haben.